



## Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2019 gemäß § 95 Abs. 1 GemO

### A Allgemeine Angaben

#### 1. Einwohnerzahl

Die Gemeinde hat nach dem auf den 30. Juni 2018 fortgeschriebenen Ergebnis der letzten allgemeinen Zählung der Bevölkerung (Zensus 2011)

**1.178 Einwohner.**

#### 2. Gemarkungsfläche

Die Gemarkungsfläche beträgt

**875 Hektar.**

#### 3. Verwaltungsgemeinschaft

Die Gemeinde hat mit den Gemeinden Au, Merzhausen, Sölden und Wittnau eine Verwaltungsgemeinschaft als Gemeindeverwaltungsverband mit Sitz in Merzhausen gebildet.

#### 4. Gemeindeorgane

##### 4.1. Bürgermeister

Der Bürgermeister ist Ehrenbeamter auf Zeit.

Bürgermeister war im Zeitraum 1. März 2003 bis 28. Februar 2019 **Markus Riesterer**. Seit 1. März 2019 ist

**Dr. Benjamin Bröcker**

Bürgermeister der Gemeinde Horben. Die Wahl fand am 1. Dezember 2018 statt. Die Amtszeit endet am 28. Februar 2027.

## **Stellvertreter des Bürgermeisters**

Im Berichtsjahr bis zur Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019, danach bis 6. August 2019 kommissarische Ausübung des Amtes durch

1. Bürgermeisterstellvertreter: Gemeinderat Franz-Georg Blattmann
2. Bürgermeisterstellvertreterin: Gemeinderätin Maria Kurz

Im Berichtsjahr ab 6. August 2019

1. Bürgermeisterstellvertreter: Gemeinderat Benjamin Kindle
2. Bürgermeisterstellvertreterin: Gemeinderätin Dr. Katrin Donauer

## **4.2. Gemeinderat**

Die vorletzte Gemeinderatswahl fand am 15. Juli 2014 statt. Die Amtszeit betrug fünf Jahre und endete am 26. Mai 2019. Im Berichtsjahr 2019 waren folgende Personen Mitglied des Gemeinderats bis zum Zeitpunkt der Neuwahl am 26. Mai 2019:

Franz-Georg Blattmann  
Reinhard Brunner  
Maria Kurz  
Klaus Gerhardt  
Lothar Maier  
Alexander Rees  
Reinhard Schneider  
Henning Volle  
Roland Zimmermann

Ab dem Zeitpunkt der Wahl bis zur konstituierenden Sitzung am 6. August 2019 übten oben genannte Personen das Amt des Gemeinderates kommissarisch aus.

Die letzte Gemeinderatswahl fand am 26. Mai 2019 statt. Die Amtszeit beträgt wiederum fünf Jahre und endet im Jahr 2024. In das Amt als Gemeinderat wurden am 26. Mai 2019 folgende Personen gewählt:

Hans-Peter Amann  
Orlando Berger  
Hans-Peter Buttenmüller  
Dr. Katrin Donauer  
Benjamin Kindle  
Maria Kurz  
Alexander Rees  
Boas Roth  
Henning Volle  
Thomas Wießler

Die konstituierende Sitzung war am 6. August 2019.

## **B Mit Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens beauftragte Bedienstete**

- |  |                 |                            |
|--|-----------------|----------------------------|
| <b>1. Fachbedienstete für das Finanzwesen:</b> | Doris Ebner     | Verwaltungsoberratsrätin   |
| <b>2. Kassenaufsichtsbeamtin:</b>              | Doris Ebner     | Verwaltungsoberratsrätin   |
| <b>3. Kassenverwalterin:</b>                   | Monika Briem    | Beschäftigte               |
| <b>4. Stellvertretende Kassenverwalterin:</b>  | Susanne Munding | Verwaltungshauptsekretärin |

## **C Angaben zum Rechnungswerk**

### **1. Planungs- und Buchführungssystem**

Die Verwaltungsgemeinschaft Hexental setzt, in Erledigung für die Gemeinde Horben, für das Rechnungswesen als Planungs- und Buchführungssystem die Kameralistik ein. Sämtliche Paragraphen der Gemeindeordnung (GemO), der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und der Gemeindekassenverordnung (GemKVO) dieses Rechenschaftsberichtes beziehen sich auf die aktuelle kamerale Fassung. Die mit Wirkung vom 1. Januar 2009 in Kraft getretenen Bestimmungen über die Kommunale Doppik, geregelt und festgesetzt im Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 4. Mai 2009, waren zunächst spätestens ab dem Haushaltsjahr 2016 anzuwenden. Die Anwendungspflicht wurde durch die Kabinettsentscheidung vom 10. Juli 2012 um weitere 4 Jahre bis 31. Dezember 2019 verlängert. Bis zur Anwendung dieser Bestimmungen gelten die bisherigen Regelungen für die Haushaltswirtschaft weiter.

## **2. Wertgegenstände**

Wertgegenstände sind keine in Verwahrung.

## **3. Kassenprüfungen**

Eine unvermutete Kassenprüfung gemäß § 7 Gemeindeprüfungsordnung wurde am 23. September 2019 vorgenommen.

## **4. Prüfung der Vorräte und Vermögensgegenstände**

Die letzte Prüfung der Fahrnisgegenstände wurde am 31. Dezember 2015 abgeschlossen.

## **5. Rechnungsprüfungen**

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat zuletzt die Haushaltsjahre 2005 bis 2014 einer allgemeinen Finanzprüfung unterzogen. Das Ergebnis der überörtlichen Prüfung wurde mit der Verwaltung am 12. August 2016/15. August 2016 laut Prüfungsbericht fernmündlich besprochen. Die Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde über den Abschluss des Prüfungsverfahrens wurde am 29. August 2019 erteilt.

## **D Ergebnisse der Haushaltswirtschaft**

### **1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019**

Die Haushaltssatzung 2019 mit dem Haushaltsplan wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Horben in der Sitzung am 23. Januar 2019 beschlossen. Der Haushaltsplan wurde in den Einnahmen und Ausgaben auf jeweils 3.412.000 Euro festgesetzt. Hiervon entfielen auf den Verwaltungshaushalt 2.998.700 Euro und auf den Vermögenshaushalt 413.300 Euro.

Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen wurden keine festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 500.000 Euro festgesetzt.

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Verfügung vom 22. Februar 2019 erteilt.

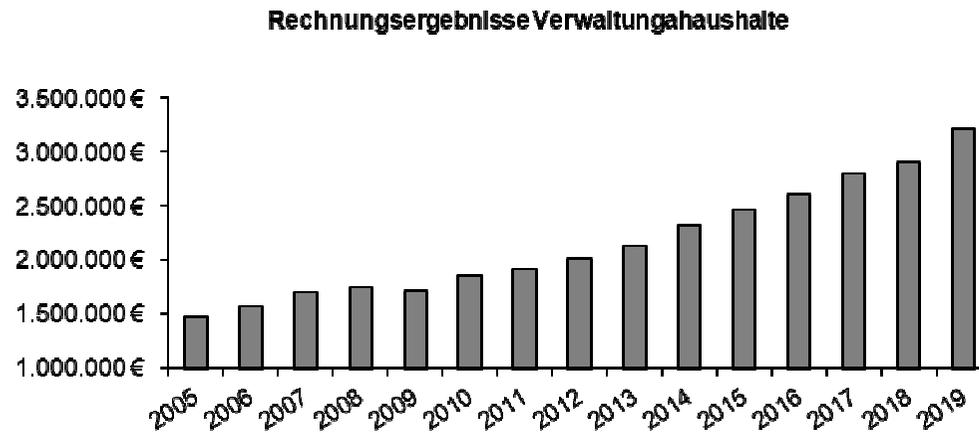
Die Realsteuerhebesätze wurden in folgender Höhe festgesetzt:

Grundsteuer A	auf	510 v. H. (seit 01.01.2018)
Grundsteuer B	auf	510 v. H. (seit 01.01.2018)
Gewerbesteuer	auf	380 v. H. (seit 01.01.2018)

## 2. Haushaltsrechnung für den Verwaltungshaushalt 2019

### 2.1. Allgemeines

Der Verwaltungshaushalt schloss in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.216.860,26 Euro ab, womit die im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben um 218.160,26 Euro überschritten wurden. Somit lag das Ergebnis des Verwaltungshaushalts 2019 um rund 7,28 Prozent über dem Planansatz. Die Entwicklung der Verwaltungshaushalte der letzten Jahre ist in der folgenden Grafik dargestellt.



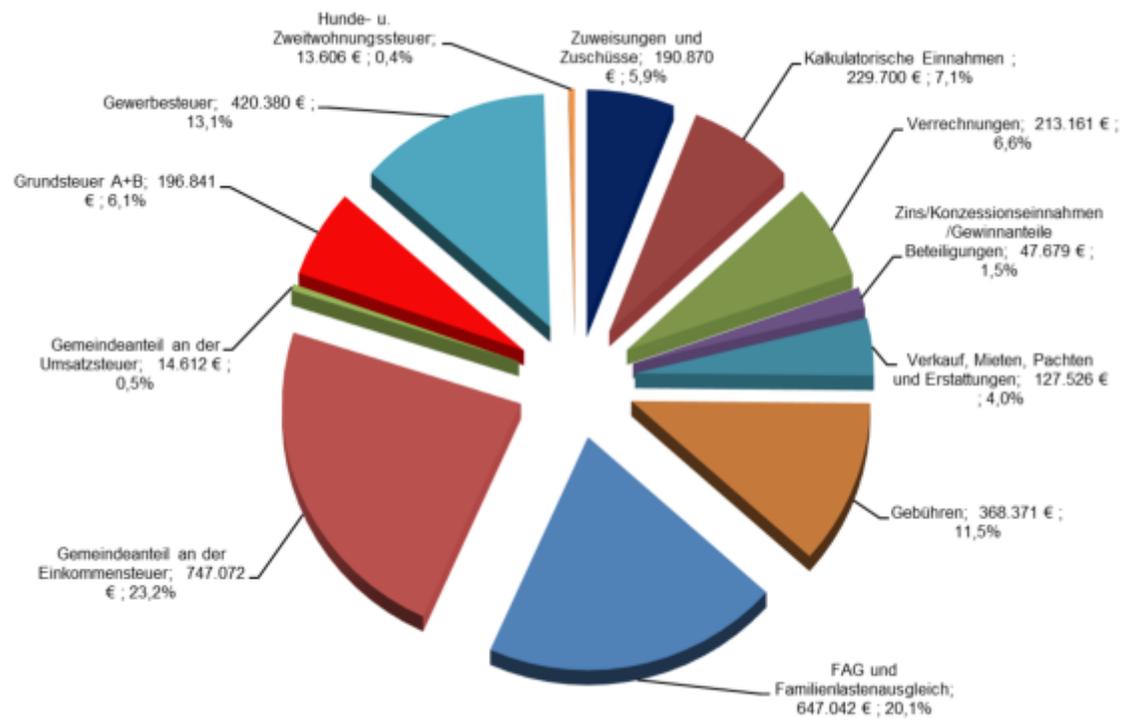
### 2.2. Mehr- und Mindereinnahmen der Einzelpläne des Verwaltungshaushalts 2019

Wie sich die Gesamtabweichung von 218.160,26 Euro im Haushalt verteilt, lässt die nachfolgende Übersicht der Abweichungen der Einzelpläne gegenüber den Ansätzen des Haushaltsplanes genauer erkennen:

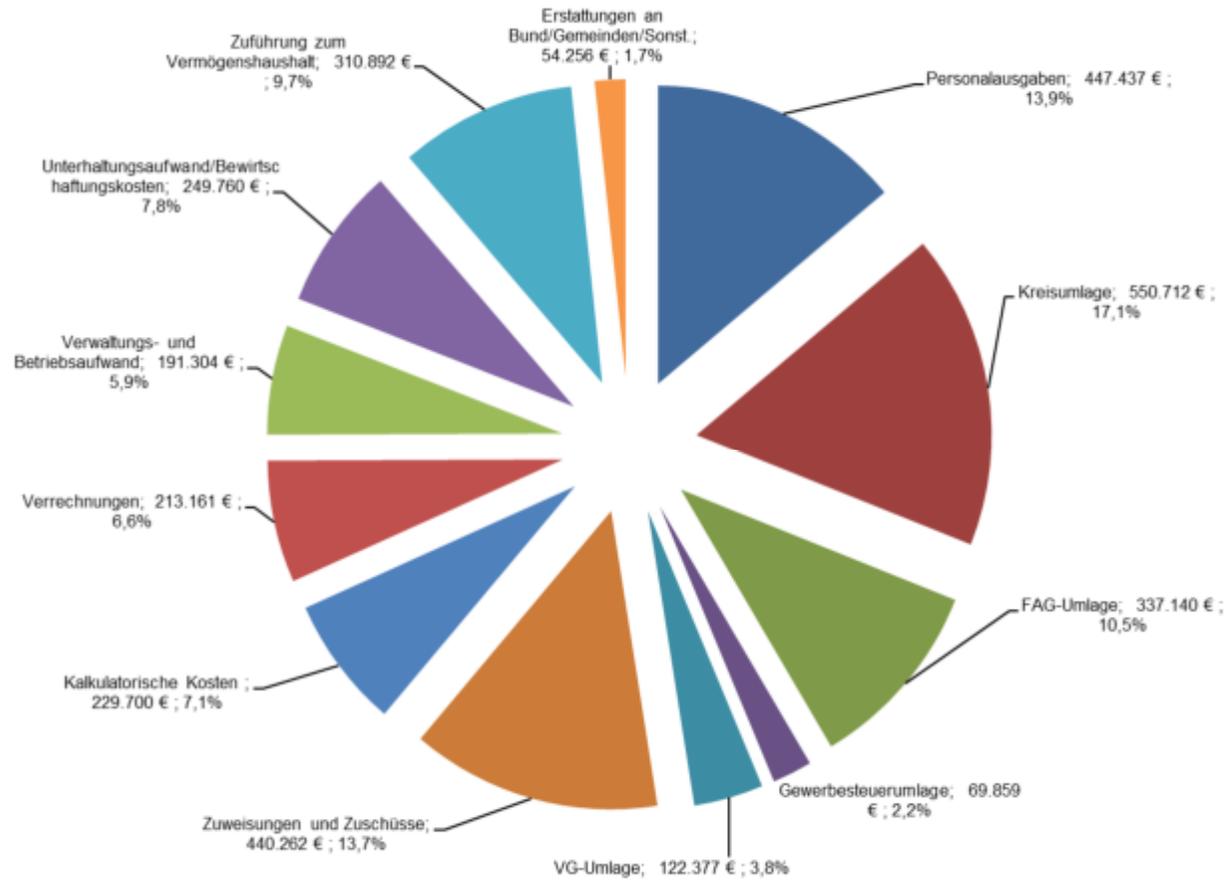
**Zusammenstellung der Einzelpläne im Verwaltungshaushalt 2019**

Einzelplan	Einnahmen			Ausgaben		
	Ansatz HHPlan	Rechn.Ergebnis	Mehr/Weniger	Ansatz HHPlan	Rechn.Ergebnis	Mehr/Weniger
0 Allgemeine Verwaltung	66.940,00 €	73.173,33 €	6.233,33 €	314.280,00 €	332.252,07 €	17.972,07 €
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	12.100,00 €	24.923,99 €	12.823,99 €	65.650,00 €	57.210,57 €	- 8.439,43 €
2 Schulen	67.280,00 €	65.694,89 €	- 1.585,11 €	213.190,00 €	198.603,99 €	- 14.586,01 €
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	- €	- €	- €	12.480,00 €	10.862,23 €	- 1.617,77 €
4 Soziale Sicherung	141.100,00 €	150.749,47 €	9.649,47 €	364.900,00 €	366.917,02 €	2.017,02 €
5 Gesundheit, Sport, Erholung	- €	- €	- €	16.150,00 €	13.952,54 €	- 2.197,46 €
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	39.480,00 €	39.275,57 €	- 204,43 €	147.520,00 €	123.659,90 €	- 23.860,10 €
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	349.900,00 €	402.677,25 €	52.777,25 €	446.880,00 €	383.012,27 €	- 63.867,73 €
8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	278.800,00 €	258.321,62 €	- 20.478,38 €	249.410,00 €	272.200,47 €	22.790,47 €
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	2.043.100,00 €	2.202.044,14 €	158.944,14 €	1.168.240,00 €	1.458.189,20 €	289.949,20 €
<b>Summe</b>	<b>2.998.700,00 €</b>	<b>3.216.860,26 €</b>	<b>218.160,26 €</b>	<b>2.998.700,00 €</b>	<b>3.216.860,26 €</b>	<b>218.160,26 €</b>

Die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes entfallen auf folgende Einnahmebereiche:



Die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes entfallen auf folgende Ausgabenbereiche:



### 2.3. Mehr- und Mindereinnahmen gegenüber den Planansätzen des Verwaltungshaushalts 2019

Die wesentlichen Mehr- und Mindereinnahmen (über 5.000 Euro) gegenüber den Planansätzen 2019 werden in der folgenden Übersicht dargestellt. Die inneren Verrechnungen und die haushaltsneutralen Vorgänge wurden dabei nicht berücksichtigt.

Haushaltstelle	Planansatz	Rechnungsergebnis	mehr/weniger	Erläuterungen
1310-150000	200,00 €	6.129,98 €	5.929,98 €	Feuerwehr; Kostenersatz für Einsatz der Feuerwehr
4982-171000	- €	12.785,71 €	12.785,71 €	Integration Flüchtlinge; Integrationslastenausgleich vom Land
7000-110000	148.200,00 €	140.474,44 €	- 7.725,56 €	Abwasserbeseitigung; Schmutz- u. Niederschlagswassergeb.
7000-161000	- €	61.100,00 €	61.100,00 €	Abwasserbeseitigung; Rückerstattung Abwasserabgabe für Aufwendungen im Unterhaltungsbereich
7500-110000	10.000,00 €	2.249,00 €	- 7.751,00 €	Friedhof; Bestattungsgebühren
8820-263000	18.000,00 €	- €	- 18.000,00 €	Unbebaute Grundstücke; Nutzungsentschädigung
9000-003000	280.000,00 €	420.379,77 €	140.379,77 €	Steuern/Zuweisungen; Gewerbesteuer
9000-010000	755.600,00 €	747.072,38 €	- 8.527,62 €	Steuern/Zuweisungen; Gemeindeanteil an d. Einkommensteuer
9000-041000	586.100,00 €	592.259,80 €	6.159,80 €	Steuern/Zuweisungen; Schlüsselzuweisungen vom Land

### 2.4. Über- und außerplanmäßige Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2019

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2019 betragen 456.502,03 Euro. Ihnen stehen Einsparungen von 238.341,77 Euro entgegen.

Von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind insgesamt 10.997,25 Euro vom Bürgermeister im Rahmen seiner Ermächtigung nach der Hauptsatzung genehmigt.

Bei den Personalausgaben entstanden insgesamt Mehrausgaben in Höhe von 72.738,91 Euro. Diese sind im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit durch Minderausgaben in Höhe von 67.661,76 Euro gedeckt (Sammelnachweis). Der ungedeckte Betrag von 5.077,15 Euro ist Rahmen der Jahresrechnungsfeststellung vom Gemeinderat noch zu genehmigen

Die Mehrausgaben bei Gruppierung 686000 (Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen) in Höhe von 14.208,61 Euro sind durch entsprechende Mehreinnahmen bei Gruppierung 276000 (Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen) gedeckt und bedürfen keiner Genehmigung.

Die Mehrausgaben bei Gruppierung 685000 (Verzinsung des Anlagekapitals) in Höhe von 3.092,85 Euro sind durch entsprechende Mehreinnahmen bei Gruppierung 275000 (Verzinsung des Anlagekapitals) gedeckt und bedürfen keiner Genehmigung.

Die Mehrausgaben bei Gruppierung 680000 (Abschreibungen) in Höhe von 16.241,87 Euro sind durch entsprechende Mehreinnahmen bei Gruppierung 270000 (Abschreibungen) gedeckt und bedürfen keiner Genehmigung.

Die Mehrausgaben bei Gruppierung 679000 (Innere Verrechnungen) in Höhe von 4.590 Euro sind durch entsprechende Mehreinnahmen bei Gruppierung 169000 (Innere Verrechnungen) gedeckt und bedürfen keiner Genehmigung.

Die restlichen noch zu genehmigenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben belaufen sich auf einen Betrag von 339.709,69 Euro und sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Sie sind im Rahmen der Jahresrechnungsfeststellung vom Gemeinderat noch zu genehmigen. Davon entfallen allein auf die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt 267.951,66 Euro und auf die Gewerbesteuerumlage 22.659,43 Euro.

Haushaltsstelle	Planansatz	Rechnungsergebnis	Mehrausgaben	Erläuterungen
verschiedene	442.360,00 €	447.437,15 €	5.077,15 €	Personalkosten verschiedener Unterabschnitte
0200-520000	3.000,00 €	10.179,74 €	7.179,74 €	Hauptverwaltung; Ausstattung/Einrichtung (auch Software Energiemanagementsystem; EDV-Unterstützung Fremdfirma)
0200-672000	- €	2.549,73 €	2.549,73 €	Hauptverwaltung; Kostenerstattung an VG Hex. für Aushilfsarbeiten
1100-620000	400,00 €	4.735,92 €	4.335,92 €	Öffentliche Ordnung; erforderliche Maßnahmen zur Ersatzvornahme
1310-673000	400,00 €	2.160,24 €	1.760,24 €	Feuerwehr; Kostenerstattung an Feuerwehrzweckverband
2910-562000	500,00 €	2.163,80 €	1.663,80 €	Schulbetreuung; Fortbildungskosten
4591-700000	23.000,00 €	27.315,01 €	4.315,01 €	Förderung/Verm. von Kindern; Zuschüsse für Kindertagespflege
6750-570000	10.000,00 €	21.838,64 €	11.838,64 €	Winterdienst; Sreusalz
6900-713000	7.900,00 €	10.096,57 €	2.196,57 €	Wasserläufe, Wasserbau; Umlage an VG Hex. für HWS- Unterhaltg.
7900-600000	1.600,00 €	4.697,40 €	3.097,40 €	Fremdenverkehr; Überarbeitung der Homepage
8150-620000	4.500,00 €	6.685,46 €	2.185,46 €	Wasserversorgung; sonstige Ausgaben
8150-640000	19.500,00 €	22.398,94 €	2.898,94 €	Wasserversorgung; Steuern, Versicherungen, Sonderabgaben
9100-810000	47.200,00 €	69.859,43 €	22.659,43 €	Steuern/Zuweisungen; Gewerbesteuerumlage
9100-860000	42.940,00 €	310.891,66 €	267.951,66 €	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung an VermögensHH
<b>Insgesamt</b>	<b>603.300,00 €</b>	<b>943.009,69 €</b>	<b>339.709,69 €</b>	<b>vom Gemeinderat noch zu genehmigen</b>

## 2.5. Kasseneinnahmereste des Verwaltungshaushalts 2019

Die Kasseneinnahmereste des Verwaltungshaushalts betragen am 31. Dezember 2019 97.686,99 Euro.

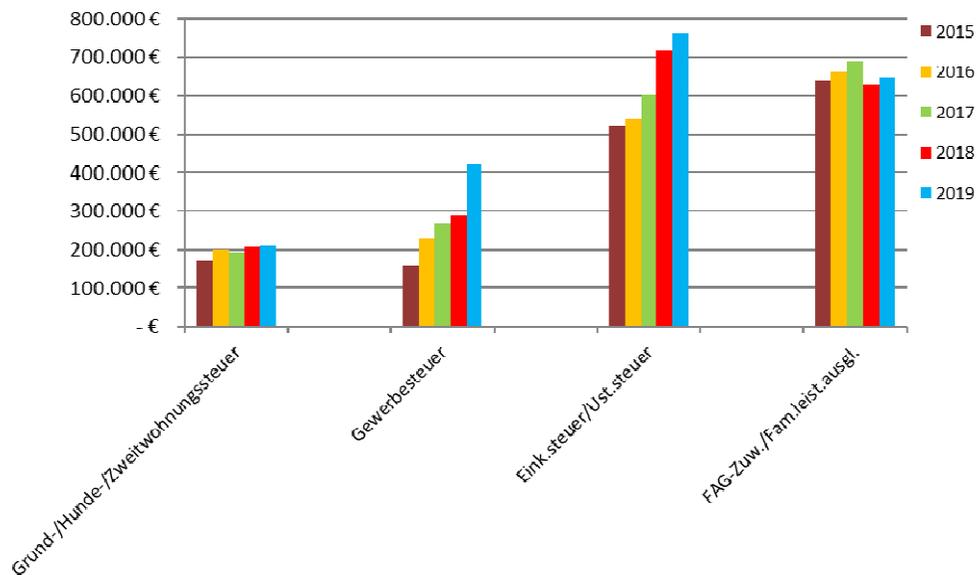
## 2.6. Kassenausgabereste des Verwaltungshaushalts 2019

Die Kassenausgabereste des Verwaltungshaushalts betragen am 31. Dezember 2019 14.873,17 Euro.

## 2.7. Allgemeine Deckungsmittel

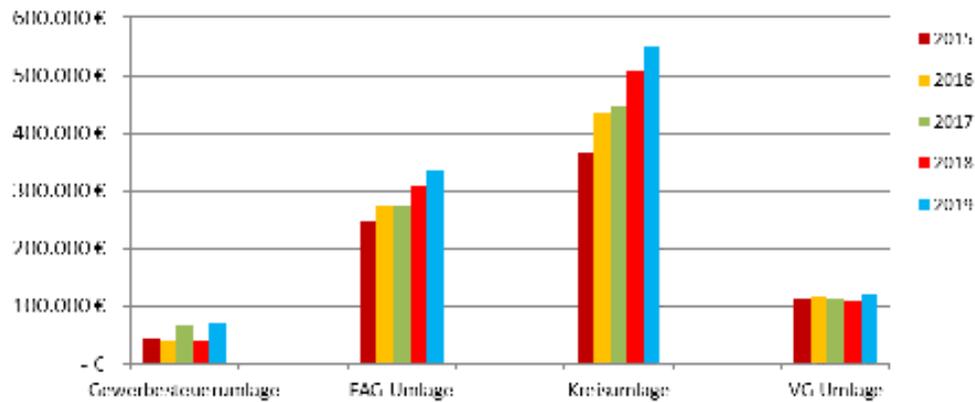
Im Abschnitt 9000 sind die allgemeinen Deckungsmittel und die allgemeinen Umlagen ausgewiesen. Die allgemeinen Deckungsmittel umfassen insbesondere die Steuereinnahmen, die Schlüsselzuweisungen vom Land und den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer. Mit den allgemeinen Deckungsmitteln sollen die Unterdeckungen der Einzelpläne 0 bis 8 ausgeglichen werden und sofern möglich, noch Mittel an den Vermögenshaushalt zur Finanzierung notwendiger Investitionen abgegeben werden. Es werden die Jahre 2015 bis 2019 gegenübergestellt:

Einnahmeart	2019	v. H. der Einnahme des VwH	2018	v. H. der Einnahme des VwH	2017	v. H. der Einnahme des VwH	2016	v. H. der Einnahme des VwH	2015	v. H. der Einnahme des VwH
Grundsteuer A	15.883 €	0,49%	16.364 €	0,56%	13.156 €	0,47%	13.153 €	0,50%	13.167 €	0,53%
Grundsteuer B	180.958 €	5,63%	179.698 €	6,20%	170.940 €	6,12%	174.177 €	6,68%	151.885 €	6,17%
Gewerbesteuer	420.380 €	13,07%	290.357 €	10,01%	270.638 €	9,70%	227.188 €	8,72%	157.402 €	6,39%
Gemeindeanteil Ekst.	747.072 €	23,22%	704.242 €	24,29%	594.854 €	21,31%	532.284 €	20,43%	515.202 €	20,92%
Gemeindeanteil Ust.	14.612 €	0,45%	12.885 €	0,44%	9.167 €	0,33%	7.377 €	0,28%	7.197 €	0,29%
Hundesteuer	5.488 €	0,17%	5.075 €	0,18%	5.363 €	0,19%	5.763 €	0,22%	5.213 €	0,21%
Zweitwohnungssteuer	8.118 €	0,25%	5.840 €	0,20%	4.167 €	0,15%	5.018 €	0,19%	3.274 €	0,13%
FAG-Zuweisungen	592.260 €	18,41%	578.061 €	19,94%	645.376 €	23,12%	619.153 €	23,76%	596.867 €	24,23%
Fam.leistungsausgl.	54.782 €	1,70%	52.921 €	1,83%	44.251 €	1,59%	42.896 €	1,65%	41.220 €	1,67%
<b>Summe</b>	<b>2.039.553 €</b>	<b>63,40%</b>	<b>1.845.443 €</b>	<b>63,65%</b>	<b>1.757.912 €</b>	<b>62,98%</b>	<b>1.627.008 €</b>	<b>62,44%</b>	<b>1.491.425 €</b>	<b>60,55%</b>



Die Ausgabenseite des Unterabschnitts 9000 erhält die Zahlungen der Gewerbesteuerumlage, Finanzausgleichsumlage an das Land, Kreisumlage und die Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft Hexental.

Ausgabeart	2019	v. H. der Ausgabe des VwH	2018	v. H. der Ausgabe des VwH	2017	v. H. der Ausgabe des VwH	2016	v. H. der Ausgabe des VwH	2015	v. H. der Ausgabe des VwH
Gewerbesteueruml.	69.859 €	2,17%	41.063 €	1,42%	66.601 €	2,39%	38.640 €	1,48%	42.222 €	1,71%
FAG-Umlage	337.140 €	10,48%	310.120 €	10,70%	275.196 €	9,86%	273.762 €	10,51%	245.806 €	9,98%
Kreisumlage	550.712 €	17,12%	506.576 €	17,47%	446.415 €	15,99%	436.161 €	16,74%	367.041 €	14,90%
VG Umlage	122.377 €	3,80%	109.486 €	3,78%	112.808 €	4,04%	117.104 €	4,49%	113.407 €	4,60%
<b>Summe</b>	<b>1.080.089 €</b>	<b>33,58%</b>	<b>967.246 €</b>	<b>33,36%</b>	<b>901.020 €</b>	<b>32,28%</b>	<b>865.666 €</b>	<b>33,22%</b>	<b>768.476 €</b>	<b>31,20%</b>



Somit ergibt sich im Unterabschnitt 9000 folgender Überschuss:

	2019	v. H. des VwH	2018	v. H. des VwH	2017	v. H. des VwH	2016	v. H. des VwH	2015	v. H. des VwH
<b>Überschuss</b>	<b>959.464 €</b>	<b>29,83%</b>	<b>878.197 €</b>	<b>30,29%</b>	<b>856.892 €</b>	<b>30,70%</b>	<b>761.342 €</b>	<b>29,22%</b>	<b>722.950 €</b>	<b>29,35%</b>

Die Abweichungen im Unterabschnitt 9000 im Jahr 2019 (Gegenüberstellung Rechnungsergebnis zu Planansatz) stellen sich wie folgt dar:

<b>Einnahmeart</b>	<b>Rechnungsergebnis 2019</b>	<b>Planansatz 2019</b>	<b>+/-</b>
Grundsteuer A	15.883 €	17.000 €	- 1.117 €
Grundsteuer B	180.958 €	180.000 €	958 €
Gewerbsteuer	420.380 €	280.000 €	140.380 €
Gemeindeanteil Ekst.	747.072 €	755.600 €	- 8.528 €
Gemeindeanteil Ust.	14.612 €	14.600 €	12 €
Hundesteuer	5.488 €	5.800 €	- 313 €
Zweitwohnungssteuer	8.118 €	5.000 €	3.118 €
FAG-Zuweisungen	592.260 €	586.100 €	6.160 €
Fam.leistungsausgleich	54.782 €	55.500 €	- 718 €
<b>Summe</b>	<b>2.039.553 €</b>	<b>1.899.600 €</b>	<b>139.953 €</b>
<b>Ausgabeart</b>	<b>Rechnungsergebnis 2019</b>	<b>Planansatz 2019</b>	<b>+/-</b>
Gewerbsteuerumlage	69.859 €	47.200 €	22.659 €
FAG-Umlage	337.140 €	337.200 €	- 60 €
Kreisumlage	550.712 €	550.800 €	- 88 €
VG Umlage	122.377 €	126.800 €	- 4.423 €
<b>Summe</b>	<b>1.080.089 €</b>	<b>1.062.000 €</b>	<b>18.089 €</b>
	<b>Rechnungsergebnis 2019</b>	<b>Planansatz 2019</b>	<b>+/-</b>
<b>Überschuss</b>	<b>959.464 €</b>	<b>837.600 €</b>	<b>121.864 €</b>

## 2.8. Kostenrechnende Einrichtungen

Die Ergebnisse der Kostenrechnenden Einrichtungen (KrE) sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

UA	Bezeichnung KrE	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss/Verlust	Kostendeckungsgrad 2018	Kostendeckungsgrad 2018	Kostendeckungsgrad 2017
7000	Abwasserbeseitigung	258.638,93 €	119.316,05 €	139.322,88 €	216,8%	184,2%	86,7%
7500	Bestattungswesen	5.345,86 €	12.139,70 €	- 6.793,84 €	44,0%	26,5%	107,7%
8150	Wasserversorgung	177.187,14 €	236.808,95 €	- 59.621,81 €	74,8%	84,1%	102,7%

### Erläuterung zum Unterabschnitt (UA) Abwasserbeseitigung:

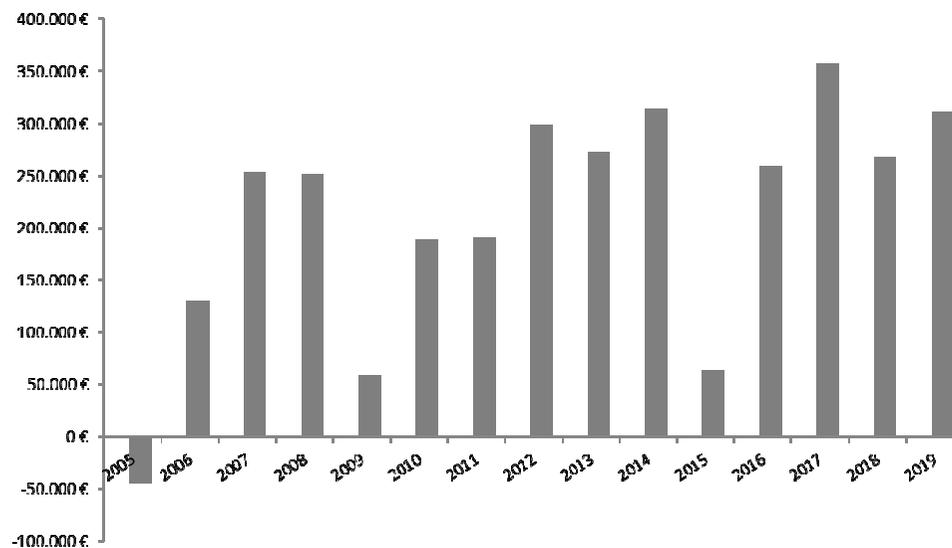
Die Rückerstattung der Abwasserabgabe durch den Abwasserzweckverband Breisgauer Bucht, durch Verrechnung der für Kanalsanierungen in den Vorjahren entstandene Kostenaufwand der Gemeinde, in Höhe von 61.100 Euro, führte zu zusätzlichen Einnahmen bei der Abwasserbeseitigung. Diese Einnahmen und die Minderausgaben bei den Unterhaltungskosten (Plan: 60.000 Euro, verausgabt rund 21.880 Euro) führten zu einem Überschuss von rund 139.000 Euro. Der entstandene Gebührenüberschuss ist in den nächsten Gebührenkalkulationen zu berücksichtigen.

## 2.9. Zuführung an den Vermögenshaushalt und Nettoinvestitionsrate

Mit der Zuführung des Verwaltungshaushalts wird der Vermögenshaushalt ausgeglichen. An ihr ist ablesbar, in welchem Umfang Mittel des Verwaltungshaushalts zur Finanzierung des Vermögenshaushalts bereitgestellt worden sind. Im Haushaltsplan 2019 war eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 42.940 Euro ausgewiesen. Im Ergebnis konnten 310.891,66 Euro dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. Die Netto-Investitionsrate errechnet sich aus der Zuführung zum Vermögenshaushalt abzüglich der ordentlichen Kredittilgungen und Kreditbeschaffungskosten des laufenden Jahres. Da die Gemeinde seit dem 15. März 2018 schuldenfrei ist, entspricht die Zuführungsrate der Netto-Investitionsrate. Die nachstehende Übersicht zeigt die Entwicklung der letzten Jahre:

Jahr	VwHH Volumen	Zuführung zum VmH	v. H. des VwHH-Volumens	Tilgungsbetrag	Netto-Inv.rate	Einwohner 30.06.e.VJ	Netto-Inv.rate/EW
2005	1.474.916,82 €	- 43.959,83 €	-3,0 %	27.661,29 €	- 71.621,12 €	1.061	- 67,50 €
2006	1.573.084,18 €	130.102,38 €	8,3 %	40.031,44 €	90.070,94 €	1.076	83,71 €
2007	1.697.656,54 €	253.388,65 €	14,9 %	36.838,84 €	216.549,81 €	1.088	199,03 €
2008	1.743.278,07 €	251.849,65 €	14,4 %	29.244,99 €	222.604,66 €	1.112	200,18 €
2009	1.713.252,09 €	59.820,62 €	3,5 %	24.878,37 €	34.942,25 €	1.110	31,48 €
2010	1.859.918,64 €	188.821,01 €	10,2 %	26.146,86 €	162.674,15 €	1.101	147,75 €
2011	1.911.537,86 €	190.678,11 €	10,0 %	27.456,51 €	163.221,60 €	1.096	148,92 €
2012	2.005.960,58 €	299.152,74 €	14,9 %	29.019,14 €	270.133,60 €	1.009	267,72 €
2013	2.126.265,83 €	273.193,93 €	12,8 %	30.516,70 €	242.677,23 €	1.029	235,84 €
2014	2.324.366,04 €	313.762,88 €	13,5 %	32.278,48 €	281.484,40 €	1.100	255,89 €
2015	2.463.113,92 €	64.587,78 €	2,6 %	34.029,21 €	30.558,57 €	1.137	26,88 €
2016	2.605.519,72 €	259.677,07 €	10,0 %	38.787,42 €	220.889,65 €	1.143	193,25 €
2017	2.791.434,17 €	356.611,21 €	12,8 %	20.000,00 €	336.611,21 €	1.146	293,73 €
2018	2.899.567,86 €	268.218,28 €	9,3 %	8.394,27 €	259.824,01 €	1.158	224,37 €
2019	3.216.860,26 €	310.891,66 €	9,7 %	- €	310.891,66 €	1.178	263,91 €

(Einwohnerzahl bis zum Haushaltsjahr 2010 nach Zählung der Bevölkerung auf Basis der Volkszählung; ab dem Haushaltsjahr 2011 auf Basis Zensus 2011).



## 2.10. Abschluss des Verwaltungshaushalts 2019

Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (+140.379 Euro) und bei den Schlüsselzuweisungen vom Land (+6.159 Euro) sowie die sparsame Mittelbewirtschaftung bei den Ausgaben, führte zu einer höheren Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt, welche mit 310.891,66 Euro um 267.951,66 Euro über dem Planansatz lag.

## 3. Haushaltsrechnung für den Vermögenshaushalt 2019

### 3.1. Allgemeines

Der Vermögenshaushalt hatte ein Rechnungsergebnis mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 319.149,53 Euro. Der Planansatz lag bei 413.300 Euro. Somit war das endgültige Ergebnis um 94.150,47 Euro niedriger als veranschlagt. Zur Finanzierung der Investitionen standen folgende Mittel zur Verfügung:

<b>Art</b>	<b>Planansatz</b>	<b>Rechnungsergebnis</b>	<b>Abweichung</b>
Feuerwehr; Zuschuss nach der Vw-V-Z-Feu (Ressortförderung) für FW-MTW	13.000,00 €	- €	- 13.000,00 €
Straßen, SR Planungskosten Dorfstraße (Maßnah. aus 2014 - keine Durchführung)	- €	65,04 €	65,04 €
Straßen; Kostenbeteiligung für Gehwegabsenkung im Weiherackerweg	20.000,00 €	- €	- 20.000,00 €
Abwasserbeseitigung; Abwasserbeiträge	35.300,00 €	- €	- 35.300,00 €
Wasserversorgung; Wasserversorgungsbeiträge	49.700,00 €	8.192,83 €	- 41.507,17 €
Unbebaute Grundstücke; Veräußerungserlöse	125.000,00 €	- €	- 125.000,00 €
Finanzwirtschaft; Zuführung vom Verwaltungshaushalt	42.940,00 €	310.891,66 €	267.951,66 €
Finanzwirtschaft; Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	127.360,00 €	- €	- 127.360,00 €
<b>Summe</b>	<b>413.300,00 €</b>	<b>319.149,53 €</b>	<b>- 94.150,47 €</b>

Mit diesen Einnahmen wurden folgende Ausgaben geleistet:

Art	Planansatz	Rechnungsergebnis	Abweichung
Hauptverwaltung; Beteiligungserhöhung bei der BGV	- €	50,00 €	50,00 €
Hauptverwaltung; Ausstattung (PCs, Laptop)	3.000,00 €	5.251,77 €	2.251,77 €
Hauptverwaltung; Kostenbeteiligung Software VG Hexental	- €	626,69 €	626,69 €
Feuerwehr; Erwerb eines Mannschaftstransportwagens	80.000,00 €	1.915,74 €	- 78.084,26 €
Feuerwehr; Ausstattung (Schiebeleiter, Tauchpumpe)	- €	2.774,51 €	2.774,51 €
Festhalle; Austausch der Lüftungsanlage (Schlussrechnungen)	20.000,00 €	57.543,57 €	37.543,57 €
Schulbetreuung, Ausstattung (Laptop)	- €	1.051,66 €	1.051,66 €
Straßen; Buswartehäuschen mit Toilette beim Rathaus (Schlussrechnungen)	- €	26.433,33 €	26.433,33 €
Straßen; Straßensanierung "Heubuck"	30.000,00 €	80.523,36 €	50.523,36 €
Straßen; Gehwegabsenkung im Weiherackerweg	50.000,00 €	25.297,69 €	- 24.702,31 €
Hochwasserschutz; Umlage an Verwaltungsgemeinschaft Hexental	25.000,00 €	3.739,84 €	- 21.260,16 €
Bauhof; Ausstattung (Salz- und Splittstreuer)	15.000,00 €	14.900,00 €	- 100,00 €
Breitbandversorgung; Ausbau/Planung	100.000,00 €	- €	- 100.000,00 €
Wasserversorgung; Schlussrechn. WL Dorfstraße (Maßn. aus 2014 - keine Durchführung)	- €	582,56 €	582,56 €
Wasserversorgung; Fernwirktechnik; UV-Anlage; Einbau Förderpumpe (in den HB)	90.000,00 €	80.321,88 €	- 9.678,12 €
Forst; Investitionsumlage an Wittnau für Forstfahrzeug	300,00 €	384,90 €	84,90 €
Grundstücke; Grunderwerbskosten für Miteigentum	- €	456,03 €	456,03 €
Finanzwirtschaft; Zuführung an die allgemeine Rücklage	- €	17.296,00 €	17.296,00 €
<b>Summe</b>	<b>413.300,00 €</b>	<b>319.149,53 €</b>	<b>- 94.150,47 €</b>

#### **Erläuterung zu den Ausgaben für die Straßensanierung „Heubuck“ (Haushaltsstelle: 6300-950000.117):**

Mit der Straßensanierung Heubuck wurde auf Namen der Gemeinde, jedoch für den Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald, Leerrohre für Breitband mitverlegt. Die gesamten Ausgaben wurden durch die ausführende Tiefbaufirma der Gemeinde Horben in Rechnung gestellt. Die Schlussrechnung lag zwar schon im Dezember 2019 vor, konnte jedoch erst in 2020 ausbezahlt werden, da einige Rechnungspositionen ausführlicher geprüft werden mussten und die Firma gegen die geprüfte Schlussrechnung in Widerspruch ging. Dies führte zu Verzögerungen, so dass der Anteil des Zweckverbandes Breitband Breisgau-Hochschwarzwald erst in 2020 in Höhe von voraussichtlich 75.000 Euro abgerechnet werden kann.

Da die Leerrohre für Breitband durch den Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald getragen werden, konnten die Planmittel bei Haushaltsstelle 7910-950000.114 (Breitbandversorgung) eingespart werden.

**Erläuterung zu den Ausgaben der Wasserversorgung mit einem Betrag von insgesamt 80.321,88 Euro bei Haushaltsstelle 8150-96000.999:**

Der Betrag setzt wie folgt zusammen:

- Schlusszahlung für Schaltanlage im Hochbehälter Dorf und HB Luisenhöhe	7.248,66 Euro
- UV-Desinfektionsanlage im Hochbehälter Dorf	35.518,91 Euro
- Monitor für Trübungs-Messung	7.576,54 Euro
- Trockenläufer-Standard-Einzelpumpe für HB Dorf	6.569,17 Euro
- Zuschuss an den Zweckverband WV Hexental für Erweiterung der Fernwirkanlage im Hochbehälter Schloßberg Au als Kommunikationsgrundlage mit dem Hochbehälter Luisenhöhe	23.408,60 Euro

Der zuletzt genannte Betrag, welcher für die Erweiterung der Fernwirkanlage im Hochbehälter Schloßberg Au des Zweckverbandes Wasserversorgung Hexental erforderlich war, damit die beiden Hochbehälter Schloßberg Au und Luisenhöhe miteinander kommunizieren können, wird als Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen im Anlagevermögen der Gemeinde Horben aktiviert und abgeschrieben. Beim Zweckverband Wasserversorgung Hexental wird die Investitionszuweisung als Sonderposten für Vermögensgegenstände im Anlagevermögen passiviert. Hinsichtlich dieses aktivierten Sonderpostens bei der Gemeinde Horben sollte der Gemeinderat beschließen, dass darauf in der Eröffnungsbilanz nicht verzichtet wird, da es sich bei der Abschreibung um gebührenrechtlichen Aufwand bei der Wasserversorgung handelt.

**3.2. Über- und außerplanmäßige Ausgaben des Vermögenshaushalts 2019**

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Vermögenshaushalts 2019 betragen 139.674,38 Euro. Ihnen stehen Einsparungen von 233.824,85 Euro entgegen.

Von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind 2.225,15 Euro vom Bürgermeister im Rahmen seiner Ermächtigung nach der Hauptsatzung genehmigt.

Vom Gemeinderat wurden bereits durch Beschluss folgende außerplanmäßige Ausgaben genehmigt:

Beschluss vom 6. August 2019; Schlussrechnungen zum Buswartehäuschen beim Rathaus; Haushaltsstelle 6300-940000.114	26.433,33 Euro
--	----------------

Die restlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 111.015,90 Euro sind im Rahmen der Jahresrechnungsfeststellung vom Gemeinderat noch zu genehmigen. Die noch zu genehmigenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet:

Haushaltsstelle	Planansatz	Ergebnis	üpl./apl. Ausg.	Erläuterungen
0200-935000-999	3.000,00 €	5.251,77 €	2.251,77 €	Hauptverwaltung; Ausstattung (PCs, Laptop)
0200-982000-999	- €	626,69 €	626,69 €	Hauptverwaltung; Kostenbeteiligung Software VG Hexental
1310-935000.999	- €	2.774,51 €	2.774,51 €	Feuerwehr; Ausstattung (Schiebeleiter, Tauchpumpe)
2110-940000.117	20.000,00 €	57.543,57 €	37.543,57 €	Festhalle; Austausch der Lüftungsanlage (Schlussrechnungen)
6300-950000.117	30.000,00 €	80.523,36 €	50.523,36 €	Straßen; Straßensanierung "Heubuck"
9100-910000.999	- €	17.296,00 €	17.296,00 €	allg. Finanzwirtschaft; Zuführung an die allgemeine Rücklage
<b>Insgesamt</b>	<b>53.000,00 €</b>	<b>164.015,90 €</b>	<b>111.015,90 €</b>	<b>vom Gemeinderat noch zu genehmigen</b>

### 3.3. Kasseneinnahmereste des Vermögenshaushalts 2019

Die Kasseneinnahmereste des Vermögenshaushalts betragen am 31. Dezember 2019 2.163,87 Euro.

### 3.4. Kassenausgabereste des Vermögenshaushalts 2019

Die Kassenausgabereste des Vermögenshaushalts betragen am 31. Dezember 2019 23.150,88 Euro.

### 3.5. Haushaltseinnahmereste des Vermögenshaushalts 2019

Gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO, können für Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und für die Förderung von Investitionen Dritter, aus Beiträgen und Entgelten sowie aus der Aufnahme von Krediten Haushaltseinnahmereste gebildet werden. Im Haushaltsjahr 2019 wurden keine Haushaltseinnahmereste gebildet.

### 3.6. Haushaltsausgabereste des Vermögenshaushalts 2019

Gemäß § 19 Abs. 1 GemHVO bleiben Ausgabeansätze im Vermögenshaushalt bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen höchstens jedoch zwei Jahre nach Abschluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden konnte. Im Haushaltsjahr 2019 wurden keine Haushaltsausgabereste gebildet.

### 3.7. Abschluss des Vermögenshaushalts 2019

Durch die höhere Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt konnten die Investitionsausgaben des Jahres 2019 vollumfänglich finanziert werden. Darüber hinaus konnte der allgemeinen Rücklage ein Betrag von 17.296 Euro zugeführt werden.

#### 4. Abgeschlossene Einzelvorhaben des Vermögenshaushalts 2019

Im Haushaltsjahr 2019 wurden folgende investiven Maßnahmen mit nachfolgenden Beträgen endgültig abgeschlossen:

Austausch der Lüftungsanlage in der Festhalle	174.122,69 Euro
Errichtung eines Buswartehäuschens mit öffentlicher Toilette beim Rathaus	116.433,33 Euro
Kostenersatz der Versicherung aufgrund Brand des alten Buswartehäuschens	<u>-10.747,14 Euro</u>
Eigenanteil der Gemeinde	105.686,19 Euro

Sanierung der Straße „Heubuck“ und Gehwegabsenkung im Weiherackerweg können betragsmäßig erst in der Jahresrechnung 2020 aufgezeigt werden, da sowohl die genaue Kostenerstattung vom Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald sowie vom Gesundheitsressort Luisenhöhe noch genau berechnet werden müssen.

#### 5. Kassenliquidität

Das Rechnungsjahr 2019 schließt mit einem rechnungsmäßigen Kassenbestand von 403.805,28 Euro ab. Während des Berichtsjahres mussten keine Kassenkredite in Anspruch genommen werden.

#### 6. Verpflichtungsermächtigung

Im Haushaltsplan 2019 waren keine Verpflichtungsermächtigungen enthalten.

#### 7. Vermögensrechnung 2019

In der Vermögensrechnung wurden mit ihrem Bestand zum Jahresbeginn 2019, den Zu- und Abgängen und dem Bestand am Jahresende ausgewiesen:

<b>Anlagenvermögen</b>	
Anfangsbestand am 1. Januar 2019	7.955.569,11 €
Zunahme im Haushaltsjahr 2019	442.768,65 €
Abnahme im Haushaltsjahr 2019	- 469.838,57 €
<b>Endbestand am 31. Dezember 2019</b>	<b>7.928.499,19 €</b>

<b>Deckungskapital</b>	
Anfangsbestand am 1. Januar 2019	7.955.569,11 €
Zunahme im Haushaltsjahr 2019	415.882,78 €
Abnahme im Haushaltsjahr 2019	- 442.952,70 €
<b>Endbestand am 31. Dezember 2019</b>	<b>7.928.499,19 €</b>

<b>Schulden</b>	
Anfangsbestand am 1. Januar 2019	- €
Zunahme im Haushaltsjahr 2019	- €
Abnahme im Haushaltsjahr 2019 (ordentliche Tilgung)	- €
<b>Endbestand am 31. Dezember 2019</b>	<b>- €</b>

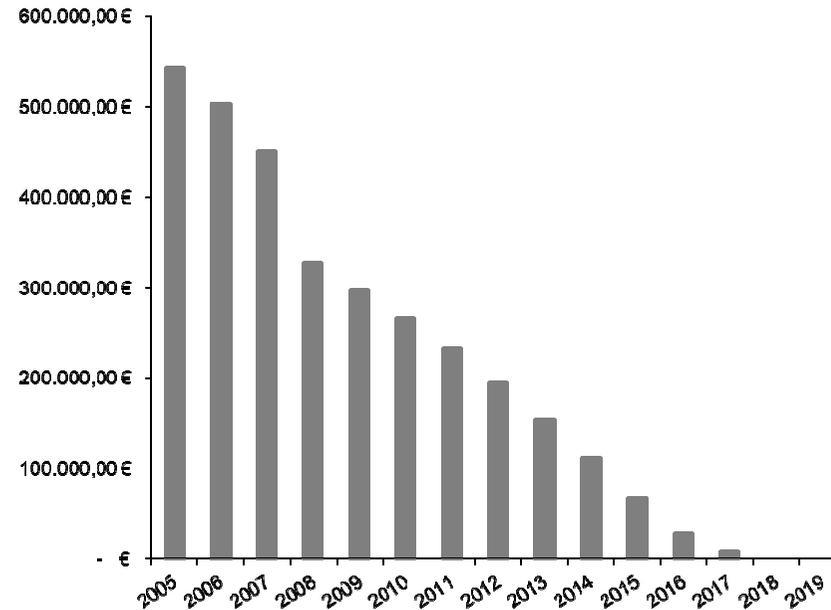
Die Schuldenstatistik des Statistischen Landesamtes wurde zum 31. Dezember 2010 neu konzipiert und trägt damit den Anforderungen der Europäischen Union Rechnung. Eine wesentliche Änderung stellt die Einbeziehung der Kassenkredite dar.

Zur Vergleichbarkeit werden den Schulden der Gemeinde Horben die zum 31. Dezember 2019 bestehenden Kassenkredite hinzugerechnet. Die Gemeinde Horben ist seit dem 15. März 2018 im Kernhaushalt schuldenfrei.

Endstand Darlehen zum 31. Dezember 2019	- €
zzgl. Kassenkredite zum 31. Dezember 2019	- €
Schulden und Kassenkredite insgesamt zum 31. Dezember 2019	- €
Schulden pro Einwohner Gemeinde Horben mit Einbeziehung der Kassenkredite	- €
Schulden pro Einwohner Gemeinde Horben ohne Einbeziehung der Kassenkredite	- €
Schulden pro Einwohner Land Baden-Württemberg zum 31. Dezember 2018*	704,00 €
Schulden pro Einwohner Regierungsbezirk Freiburg zum 31. Dezember 2018*	909,00 €

\* Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Die Schuldenstatistik für das Jahr 2019 liegt noch nicht vor).

Die Verschuldung der zurückliegenden Jahre (ohne Einbeziehung von Kassenkrediten), einschließlich des Feststellungsjahrs 2019, stellt sich wie folgt dar:

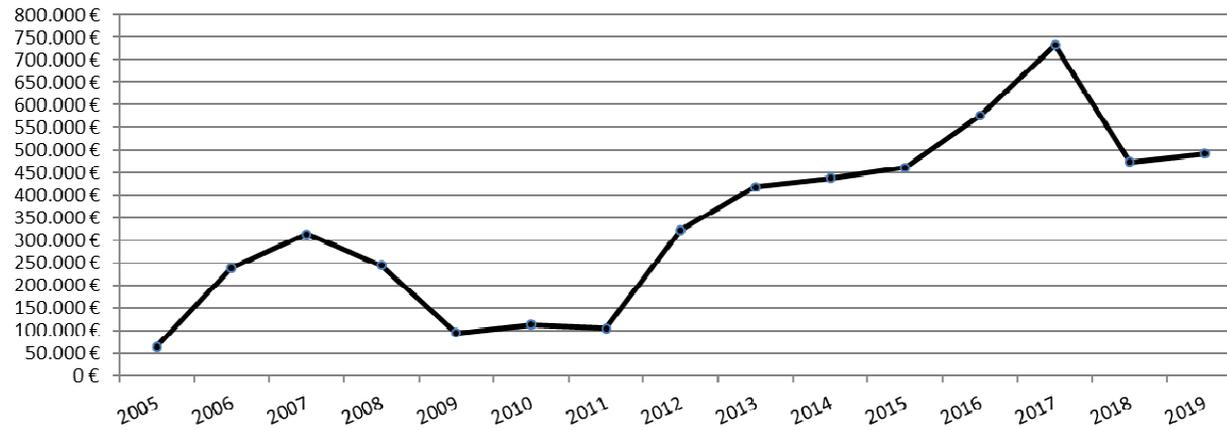


## 8. Rücklagen

Die Gemeinde hat keine Sonderrücklagen. Gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO errechnet sich der Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage wie folgt:

Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2016	2.605.519,72 €
Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2017	2.791.434,17 €
Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2018	2.899.567,86 €
<b>Summe</b>	<b>8.296.521,75 €</b>
Jahresdurchschnitt	2.765.507,25 €
davon 2 % als Mindestrücklage	55.310,15 €
Stand der allgemeinen Rücklage am 1. Januar 2019	473.669,38 €
Zuführung im Haushaltsjahr 2019	17.296,00 €
Entnahme im Haushaltsjahr 2019	- €
<b>Stand der allgemeinen Rücklage am 31. Dezember 2019</b>	<b>490.965,38 €</b>

Die Entwicklung der allgemeinen Rücklage seit dem Jahr 2005 stellt sich wie folgt dar:



## E Feststellung der Jahresrechnung

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am \_\_\_\_\_ das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 festgestellt.
2. Die ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung 2019 unter gleichzeitigem Hinweis auf deren Auslegung ist am \_\_\_\_\_ erfolgt.
3. Der Feststellungsbeschluss wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am \_\_\_\_\_ mitgeteilt.